



Aktuelle Informationen zu Aperture 2

Dieses Dokument enthält aktualisierte Informationen zu Aperture 2 und umfasst die folgenden Themen:

- Aktuelle Informationen zu Aperture 2.1.1 (S. 2)
- Aktuelle Informationen zu Aperture 2.1 (S. 2)
- Aktuelle Informationen zu Aperture 2.0 (S. 7)
- Korrekturen an der Aperture-Dokumentation (S. 12)

Das vorliegende Dokument wird aktualisiert, wenn neue Versionen von Aperture veröffentlicht werden oder neue Informationen verfügbar sind. Wählen Sie in Aperture „Hilfe“ > „Aktuelle Informationen“, um festzustellen, ob aktualisierte Informationen vorhanden sind.

Aktuelle Informationen zu Produktaktualisierungen, Tipps und Vorgehensweisen sowie eine Liste der qualifizierten Geräte von Drittanbietern finden Sie auf der Aperture-Website unter: <http://www.apple.com/de/aperture>.

Wenn Sie die neusten Support-Informationen von AppleCare erhalten möchten, wählen Sie „Aperture-Support“ aus dem Menü „Hilfe“ in Aperture aus. Wenn Sie automatisch über neue Support-Themen benachrichtigt werden wollen, versehen Sie die AppleCare-RSS-Seite zu Aperture unter <feed://docs.info.apple.com/rss/aperture.rss> mithilfe von Safari mit einem Lesezeichen. Weitere Informationen zum Konfigurieren von RSS-Feeds finden Sie in der Safari-Hilfe.

Aktuelle Informationen zu Aperture 2.1.1

Die Aperture 2.1.1-Aktualisierung bietet Kompatibilität mit MobileMe und behebt Probleme hinsichtlich der Leistung und allgemeinen Stabilität von Aperture 2. Die Aktualisierung umfasst Verbesserungen, die verschiedene Funktionen betreffen, u. a.:

- Automatisches Stapeln von Bildern
- Generierung von Vorschaubildern
- Hinzufügen von Schlagwörtern
- Vergleichen von Bildern
- Importieren und Exportieren von Projekten
- Schwebepalette „Freistellen“
- Histogramm
- Steuerelemente „Glanzlichter & Schatten“
- Plug-In „Nachbelichten & Abwedeln“
- Schwebepalette „Extrahieren & Übernehmen“
- Exportieren von Arbeitskopien
- Diashows
- Bereich und Schwebepalette „Anpassungen“
- Drucken
- Buchthemen
- Hilfemenü

Aktuelle Informationen zu Aperture 2.1

Mit Aperture 2.1 werden verschiedene Funktionen der Software aktualisiert und einige Leistungs- und Stabilitätsprobleme beseitigt.

Das Beispiel-Plug-In „Nachbelichten & Abwedeln“

Aperture 2.1 wird mit einem äußerst nützlichen Plug-In geliefert, das eine Reihe von Optionen für Pinseleffekte umfasst, die zur Optimierung und Feinabstimmung von Bildern eingesetzt werden können. Bei der Anwendung von Pinseleffekten auf ein ausgewähltes Bild können Sie die folgenden Pinseltypen verwenden, um Änderungen an einem Bild vorzunehmen:

- Nachbelichten (Aufhellen)
- Abwedeln (Abdunkeln)
- Sättigung
- Entsättigen
- Scharfzeichnen
- Weichzeichnen

- Kontrast
- Ausblenden

Sie können die Pinselgröße, die Weichheit des Effekts und die Stärke des vom Pinsel erzeugten Effekts festlegen. Sie können mit dem Pinsel während der Bearbeitung auch die letzte Änderung entfernen, die Sie angewendet haben.

Gehen Sie wie folgt vor, um ein Bild mit dem Plug-In „Nachbelichten & Abwedeln“ zu bearbeiten:

- 1 Wählen Sie das zu ändernde Bild aus.
- 2 Wählen Sie „Bilder“ > „Bearbeiten mit“ > „Nachbelichten & Abwedeln“.

Das Fenster „Nachbelichten & Abwedeln“ wird angezeigt.

Sie können die folgenden Befehle aus dem Aktionsmenü „Nachbelichten & Abwedeln“ auswählen:

- *Originalgröße/Größe anpassen*: Zeigt das Bild eingezoomt in Originalgröße oder ausgezoomt in Fenstergröße an.
- *„Nachbelichten“ einblenden*: Zeigt die Änderungen an, die mit dem ausgewählten Pinseltyp angewendet wurden. Ist diese Option deaktiviert, werden die mit dem Pinsel ausgeführten Änderungen ausgeblendet.
- *„Nachbelichten“ als Überlagerung anzeigen*: Zeigt die Bereiche des Bilds, auf die Änderungen mit dem ausgewählten Pinsel angewendet wurden, als farbige Überlagerung vor einem einfarbigen Hintergrund an.
- *Originalbild einblenden*: Zeigt das Originalbild ohne Änderungen an.
- *„Nachbelichten“ zurücksetzen*: Entfernt alle Änderungen, die mit dem aktuell ausgewählten Pinsel ausgeführt wurden.
- *Alle Änderungen zurücksetzen*: Entfernt alle an einem Bild vorgenommenen Änderungen.

Sie können während Ihrer Arbeit auch den Bildausschnitt verschieben bzw. ein- oder auszoomen.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um den Bildausschnitt zu verschieben:

- Halten Sie die Leertaste gedrückt und bewegen Sie den Ausschnitt.
- Ist das Bild größer als das Fenster, bewegen Sie das rote Rechteck innerhalb des kleinen grauen Rahmens, um den Ausschnitt zu verschieben.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Pinselgröße zu erhöhen oder zu verringern:

- Verwenden Sie das Mausrad bzw. den Scrollball.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um das Bild ein- oder auszuzoomen:

- Verwenden Sie den Zoomregler unten links im Fenster.
- Halten Sie die Wahltaste gedrückt und verwenden Sie das Mausrad bzw. den Scrollball.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um zwischen der höchsten und niedrigsten Zoomstufe zu wechseln:

- Wählen Sie „Originalgröße“ oder „Größe anpassen“ aus dem Aktionsmenü „Nachbelichten & Abwedeln“ aus.
- Drücken Sie die Taste „Z“.

Aktualisierungen für die Schwebepalette „Freistellen“

In der Schwebepalette „Freistellen“ wurden die Auswahlmöglichkeiten im Einblendmenü „Begrenzen auf“ vereinfacht. Redundante Größen (basierend auf dem Seitenverhältnis) wurden entfernt und ein neues Seitenverhältnis für HD-Video (High Definition) wurde hinzugefügt. Folgende Einstellungen stehen nun zur Auswahl:

- 2 x 3 (4 x 6)
- 3 x 4
- 4 x 5 (8 x 10)
- 5 x 7
- 8.5 x 11
- 16 x 9 (HD)
- Quadratisch
- Anpassen

Wenn Sie eine Größe aus dem Einblendmenü „Begrenzen auf“ auswählen, passt Apertur die Ausrichtung der Überlagerung „Freistellen“ automatisch an die Ausrichtung des ausgewählten Bilds an. Sie können das Seitenverhältnis bei Bedarf ganz einfach ändern, indem Sie auf die Umkehrtaste (die kleine Taste in der Schwebepalette mit dem Links- und Rechtspfeil) klicken. Wenn Sie beispielsweise die Größe 3 x 4 auswählen, können Sie das Seitenverhältnis in 4 x 3 ändern, indem Sie auf die Umkehrtaste klicken.

Das Einblendmenü „Begrenzen auf“ enthält weiterhin drei Befehle zum Einschränken eines Freistellungsvorgangs basierend auf dem Seitenverhältnis des Originalbilds oder der Anzeige. Sie können eine Überlagerung „Freistellen“ anwenden, die auf das ursprüngliche Seitenverhältnis des Originalbilds beschränkt ist. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, den Befehl „Seitenverhältnis des Hauptmonitors“ auszuwählen, um den freigestellten Bereich an das Seitenverhältnis Ihres Hauptbildschirms anzupassen. Wenn Sie mit einem zweiten Bildschirm arbeiten, wird der freigestellte Bereich mit dem Befehl „Seitenverhältnis des zweiten Monitors“ an das Seitenverhältnis des zweiten Bildschirms angepasst.

Sie können bei einem angepassten Freistellungsvorgang nun auch eine Höhe und Breite von bis zu 40.000 Pixeln einstellen.

Verwenden der Darstellung „Alle Projekte“

In der Symbolleiste ist nun eine neue Taste verfügbar, mit der Sie schnell zur Darstellung „Alle Projekte“ Ihrer Bilder wechseln können. Sie können auch die Sortierreihenfolge der Projekte in der Darstellung „Alle Projekte“ ändern und sie in auf- oder absteigender Reihenfolge nach Datum sortieren. Zum Ändern der Sortierreihenfolge wählen Sie „Darstellung“ > „Darstellung „Alle Projekte sortieren““ und wählen dann „Nach Datum aufsteigend“ oder „Nach Datum absteigend“. Möchten Sie ein Bild als Schlüsselfoto eines Projekts in der Darstellung „Alle Projekte“ festlegen, wählen Sie das Bild aus, das Sie in Ihrem Projekt als Schlüsselfoto verwenden möchten, und wählen Sie dann „Bilder“ > „Schlüsselfoto erstellen“.

Aktualisierung des Befehls „Auf Karte zeigen“

Mithilfe des Befehls „Auf Karte zeigen“ zeigen Sie den Aufnahmeort von Bildern an, deren Metadaten GPS-Informationen umfassen. Sie können den Aufnahmeort eines ausgewählten Bilds einblenden, indem Sie „Bilder“ > „Auf Karte zeigen“ auswählen. Alternativ können Sie auch bei gedrückter Taste „ctrl“ auf ein Bild klicken und „Auf Karte zeigen“ aus dem Kontextmenü auswählen.

Anzeigen der Symbolleiste in der bildschirmfüllenden Darstellung auf einem zweiten Bildschirm

Wenn Sie mit einem zweiten Bildschirm arbeiten, wird die Symbolleiste für die bildschirmfüllende Darstellung jetzt auf dem zweiten Bildschirm angezeigt, sodass Sie dort Zugriff auf deren zahlreiche Werkzeuge haben. Ist der zweite Bildschirm auf die Modi „Synchronisieren“, „Einzelansicht“ oder „Aufteilen“ eingestellt, wird die Symbolleiste auf dem zweiten Bildschirm eingeblendet. Wenn Sie für den Hauptbildschirm die bildschirmfüllende Darstellung aktivieren, wird die Symbolleiste wieder auf dem Hauptbildschirm eingeblendet.

Das Buchthema „Schnappschüsse“

Aperture 2.1 umfasst ein weiteres Buchthema mit der Bezeichnung „Schnappschüsse“, mit dem große und mittelgroße Fotobücher erstellt werden können.

Ändern der standardmäßig angezeigten Anpassungen

Sie können jetzt angeben, welche Anpassungen im Informationsfenster „Anpassungen“ und im Bereich „Anpassungen“ der Schwebepalette „Informationen“ standardmäßig zur Verfügung stehen sollen. Wählen Sie entweder „Zu Standardset hinzufügen“ oder „Aus Standardset entfernen“ aus dem Aktionsmenü für die jeweilige Anpassung aus, um die verfügbaren Anpassungen festzulegen.

Aktualisieren von EXIF-Informationen von Originalbildern

Aperture 2 erfasst beim Importieren von Bildern nun zusätzliche EXIF-Informationen (u. a. „Modell der Linse“) als Metadaten. Wenn Sie zuvor importierte Bilder (RAW-Bilder und Bilder in anderen Formaten) mit den neuen EXIF-Informationen aktualisieren möchten, können Sie die zu aktualisierenden Projekte, Alben oder Einzelbilder auswählen und „Metadaten“ > „EXIF aktualisieren von Original“ wählen. Aperture liest die mit dem Originalbild aufgezeichneten Original-Metadaten und aktualisiert die Metadaten in der Aperture-Bibliothek für jedes Bild.

Spiegeln von Bildern

Sie können Bilder nun mit der Anpassung „Spiegeln“ horizontal oder vertikal spiegeln. Zum Spiegeln eines Bilds wählen Sie das Bild aus und wählen dann „Spiegeln“ aus dem Einblendmenü „Anpassungen hinzufügen“ im Informationsfenster „Anpassungen“ oder im Bereich „Anpassungen“ der Schwebepalette „Informationen“ aus. Wählen Sie dann die gewünschte Spiegelungsrichtung aus.

Aktualisierungen für Einstellungen der Anpassung „Vignette“

Die Anpassung „Vignette“ wurde optimiert, sodass nun ein breiterer Wertebereich für den Parameter „Stärke“ verfügbar ist. Für eine Vignette, mit der die Belichtung geändert wird, können Sie Werte bis 20 für den Werteregler „Stärke“ eingeben. Für eine Vignette, mit der der Gammawert geändert wird, können Sie Werte bis 5 für den Werteregler „Stärke“ eingeben.

Weitere Optionen für das Drucken von Fotobüchern

Aperture 2.1 umfasst mehrere neue PDF-Druckoptionen für das Drucken von Fotobüchern. Sie können ein Buch jetzt als PDF-Dokument sichern und in Aperture importieren. Dann können Sie das PDF-Dokument z. B. zu einer Aperture-Webseite oder zu einem Album in Ihrer MobileMe Galerie hinzufügen.

Sie haben auch die Möglichkeit, Ihre Bücher als Sammlungen von JPEG- oder TIFF-Bildern der einzelnen Seiten zu sichern. Jede Buchseite wird dabei zu einem JPEG- oder TIFF-Bild, das Sie anschließend auf einer Website veröffentlichen oder auf andere Weise verwenden können.

Möchten Sie diese Optionen verwenden, wählen Sie ein Buchalbum aus und klicken auf die Taste „Drucken“. Wenn das Druckfenster angezeigt wird, wählen Sie die gewünschte PDF-Druckoption aus dem Einblendmenü „PDF“ aus.

Exportieren von Bildern als 8-Bit- oder 16-Bit-TIFF- und PSD-Dateien

Sie haben jetzt die Möglichkeit, 8-Bit- oder 16-Bit-TIFF- und PSD-Dateien zu exportieren, um eine bessere Kompatibilität exportierter Bilder mit Plug-Ins und der als externem Bearbeitungsprogramm verwendeten Software zu erreichen.

Gehen Sie wie folgt vor, um eine Bittiefe für Dateien anzugeben, die Sie an ein externes Bearbeitungsprogramm exportieren möchten:

- 1 Wählen Sie „Aperture“ > „Einstellungen“.
- 2 Wählen Sie im Bereich „Exportieren“ des Fensters „Einstellungen“ den Dateityp und die gewünschte Bittiefe aus dem Einblendmenü „Dateiformat für externes Bearbeitungsprogramm“ aus.

Aktualisierungen für die Skripterstellung in Aperture

In Aperture 2.1 wurde das Element „AppleScript Reveal“ auf eine Auswahl von Containern wie Projekten und Alben erweitert. Außerdem können Sie mit AppleScript Projekte importieren und exportieren.

Aktuelle Informationen zu Aperture 2.0

Aperture 2.0 bietet neue Funktionen und verbessert die Leistung, Zuverlässigkeit und Kompatibilität der Software.

Verwenden eines Multi-Touch-Trackpads mit Aperture 2

Wenn Ihr Mobilcomputer mit einem Multi-Touch-Trackpad ausgestattet ist, können Sie bei der Arbeit mit Aperture Multi-Touch-Trackpad-Eingaben verwenden. Wenn Sie beispielsweise mit Bildern im Bereich „Browser“ arbeiten, können Sie einfach mit Ihren Fingern Bilder drehen und durch Streichen mit einem Finger nach links oder rechts über das Trackpad ein anderes Bild auswählen. Neben den standardmäßigen Trackpad-Eingaben von Mac-Mobilcomputern können Sie das Multi-Touch-Trackpad auch für die folgenden Aperture-Funktionen verwenden.

Funktion	Multi-Touch-Trackpad-Eingabe
Bereich „Browser“ im Darstellungsmodus „Raster“	<ul style="list-style-type: none">• Ändern Sie die Größe von Miniaturen im Bereich „Browser“ durch Auf- und Zuziehen mit Daumen und Zeigefinger.• Drehen Sie das Bild unter dem Zeiger mit der Fingerbewegung für Drehen.• Wählen Sie durch Streichen über das Trackpad ein anderes Bild aus.
Bereich „Browser“ im Darstellungsmodus „Liste“	<ul style="list-style-type: none">• Ändern Sie die Größe von Miniaturen im Bereich „Browser“ durch Auf- und Zuziehen mit Daumen und Zeigefinger.• Wählen Sie durch Streichen über das Trackpad ein anderes Bild aus.
Filmstreifen (im Darstellungsmodus „Browser & Viewer“ und in der bildschirmfüllenden Darstellung)	<ul style="list-style-type: none">• Ändern Sie die Größe von Miniaturen im Filmstreifen durch Auf- und Zuziehen mit Daumen und Zeigefinger.• Drehen Sie das Bild unter dem Zeiger mit der Fingerbewegung für Drehen.• Wählen Sie durch Streichen über das Trackpad ein anderes Bild aus.

Funktion	Multi-Touch-Trackpad-Eingabe
Leuchttisch	<ul style="list-style-type: none"> • Vergrößern oder verkleinern Sie den Leuchttisch durch Auf- und Zuziehen oder ändern Sie dadurch die Größe des Bilds unter dem Zeiger.
Buchlayout-Editor	<ul style="list-style-type: none"> • Vergrößern oder verkleinern Sie die gewählte Seite durch Auf- und Zuziehen oder passen Sie dadurch die Größe des Objekts unter dem Zeiger auf der Seite an. (Die Taste „Layout bearbeiten“ muss ausgewählt sein, damit die Größe von Objekten auf der Seite angepasst wird.) • Drehen Sie Objekte mithilfe der Fingerbewegung für Drehen. Sie können beim Drehen auch die Umschalttaste gedrückt halten, um die Drehbewegung auf Schritte von 15 Grad einzuschränken. • Blättern Sie durch Streichen über das Trackpad durch die Seiten.
Diashows	<ul style="list-style-type: none"> • Zeigen Sie durch Streichen über das Trackpad das nächste oder vorherige Bild einer Diashow an.
Werkzeug „Lupe“	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Größe der Lupe durch Auf- und Zuziehen. (Wie bei älteren Aperture-Versionen können Sie außerdem die Vergrößerung der Lupe durch die Fingerbewegung für Blättern ändern.)
Werkzeug „Freistellen“	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen Sie durch Auf- und Zuziehen einen Beschnittrahmen und passen Sie diesen an.
Werkzeug „Begradigen“	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie mithilfe der Fingerbewegung für Drehen die Drehung des Bilds.

Weitere Informationen zur Verwendung des Trackpads finden Sie in der Mac-Hilfe.

Einstellungen für den Weißabgleich bei zu Aperture 2 migrierten RAW-Bildern

Wenn Sie RAW-Bilder migrieren, deren Weißabgleich manuell angepasst wurde, versucht Aperture, Ihre Einstellungen so genau wie möglich zu übernehmen. Da Aperture 2-Bilder jedoch mit einem optimierten Algorithmus decodiert werden, kommt es beim Weißabgleich in einigen Fällen u. U. zu Abweichungen.

Die Tasten „Nur primäres Objekt“ und „Schnelle Vorschau“

Die Werkzeugleiste enthält die beiden Tasten „Nur primäres Objekt“ und „Schnelle Vorschau“, die im *Aperture 2 Benutzerhandbuch* und im Dokument *Aperture – Grundlagen* nicht abgebildet sind. Diese Tasten werden auch in der Symbolleiste in der bildschirmfüllenden Darstellung angezeigt.



Ist die Taste „Nur primäres Objekt“ in der Werkzeugleiste ausgewählt, haben Sie die Möglichkeit, am Primärbild einer Gruppe ausgewählter Bilder Änderungen vorzunehmen und die anderen ausgewählten Bilder unverändert beizubehalten. Die Option „Nur primäres Objekt“ ist in Aperture standardmäßig deaktiviert. Ihre Änderungen werden damit auf alle Bilder in einer Auswahl angewendet. Wenn Sie feststellen, dass eine Änderung nur an einem Bild ausgeführt wurde, Sie aber mehrere ausgewählte Bilder ändern wollten, prüfen Sie, ob die Taste „Nur primäres Objekt“ aktiviert ist. Die Taste „Nur primäres Objekt“ kann auch durch Auswahl von „Bearbeiten“ > „Nur primäres Objekt“ aktiviert bzw. deaktiviert werden.

Sie können die Taste „Schnelle Vorschau“ verwenden, um den Modus „Schnelle Vorschau“ zu aktivieren oder zu deaktivieren. Ist der Modus „Schnelle Vorschau“ aktiviert, zeigt Aperture in den Bereichen „Viewer“ und „Browser“ eine Vorschau von Bildern an, ohne alle Informationen der Originalbilder zu laden. Auf diese Weise lassen sich Bilder schneller anzeigen und prüfen. Bestimmte Funktionen wie Anpassungsoptionen stehen jedoch nicht zur Verfügung. Wenn in Aperture der Modus „Schnelle Vorschau“ aktiviert ist, sind ausgewählte Bilder gelb umrahmt und die Taste „Schnelle Vorschau“ ist ausgewählt. Sind Anpassungsoptionen oder andere Optionen wider Erwarten nicht verfügbar, prüfen Sie, ob der Modus „Schnelle Vorschau“ aktiviert ist. Drücken Sie die Taste „P“, um den Modus „Schnelle Vorschau“ zu aktivieren oder zu deaktivieren. Weitere Informationen zum Modus „Schnelle Vorschau“ finden Sie im *Aperture 2 Benutzerhandbuch*.

Verwenden der Werkzeuge „Extrahieren“ und „Übernehmen“

Die Funktionsweise der Tasten „Extrahieren“ und „Übernehmen“ in der Werkzeugleiste wurde leicht geändert. Sie können jetzt mit den Tasten „Extrahieren“ und „Übernehmen“ in der Werkzeugleiste Anpassungen und Metadaten extrahieren und für ausgewählte Bilder übernehmen oder damit die Werkzeuge „Extrahieren“ und „Übernehmen“ aktivieren und auf Bilder im Bereich „Browser“ oder „Viewer“ klicken.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Tasten „Extrahieren“ und „Übernehmen“ zu verwenden:

- 1 Wählen Sie das Bild aus, aus dem Informationen extrahiert werden sollen, und klicken Sie dann auf die Taste „Extrahieren“ in der Werkzeugleiste (oder drücken Sie die Tastenkombination „Befehl-Umschalt-C“).
- 2 Wählen Sie die Bilder aus, auf die die Informationen angewendet werden sollen.
- 3 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um die Informationen zu übernehmen:
 - Klicken Sie auf die Taste „Übernehmen“ in der Werkzeugleiste.
 - Drücken Sie die Tastenkombination „Befehl-Umschalt-V“.
 - Klicken Sie in der Schwebepalette „Extrahieren & Übernehmen“ auf die Taste „Für ausgewählte Bilder übernehmen“.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Werkzeuge „Extrahieren“ und „Übernehmen“ zu verwenden:

- 1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um das Werkzeug „Extrahieren“ auszuwählen:
 - Klicken Sie ohne Bilder auszuwählen auf die Taste „Extrahieren“ in der Werkzeugleiste.
 - Drücken Sie die Taste „O“.
 - Halten Sie die Wahl taste gedrückt und klicken Sie dann auf die Taste „Extrahieren“.
 - 2 Klicken Sie auf das Bild, aus dem Sie Informationen extrahieren möchten.
Das Werkzeug „Übernehmen“ wird automatisch ausgewählt.
 - 3 Klicken Sie auf die Bilder, für die Sie die Informationen übernehmen möchten.
- **Tipp:** Sie können die Werkzeuge „Extrahieren“ und „Übernehmen“ schnell und einfach auswählen, indem Sie für das Werkzeug „Extrahieren“ die Taste „O“ drücken und für das Werkzeug „Übernehmen“ die Tastenkombination „Umschalt-O“. Eine weitere Möglichkeit zur Auswahl der Werkzeuge besteht darin, die Wahl taste gedrückt zu halten und auf die Taste „Extrahieren“ oder „Übernehmen“ zu klicken.

Änderungen an Aperture-Befehlen und -Optionen

Die folgenden neuen Befehl sind in Aperture-Menüs verfügbar, werden im *Aperture 2 Benutzerhandbuch* oder im Dokument *Aperture – Grundlagen* jedoch nicht beschrieben.

Befehl	Tastenkombination	Zweck des neuen Befehls
Darstellung > Browser > Sortier- und Filtersteuerung aus-/einblenden	Umschalt-F	Blendet die Sortier- und Filtersteuerung oben im Bereich „Browser“ ein oder aus.
Darstellung > Informationen > Nächster Titel	W	Wechselt durch die Informationsfenster.
Stapel > Alle Bilder im Stapel auswählen	Befehl-E	Wählt alle Bilder in einem Stapel aus.
Metadaten > Metadaten extrahieren		Extrahiert nur die Metadaten aus dem ausgewählten Bild.
Metadaten > Anpassungen extrahieren		Extrahiert nur die Anpassungen aus dem ausgewählten Bild.
Metadaten > Metadaten & Anpassungen extrahieren	Befehl-Umschalt-C	Extrahiert Metadaten und Anpassungen aus dem ausgewählten Bild.
Metadaten > Auf Karte zeigen		Sind zu einem ausgewählten Bild GPS-Informationen im GPS-EXIF-Feld gespeichert, wird mit diesem Befehl Ihr Standard-Internetbrowser geöffnet und der Aufnahmeort des Bilds auf einer Google-Karte angezeigt.

Die folgenden Namen von Befehlen in Aperture-Menüs haben sich geändert, werden im *Aperture 2 Benutzerhandbuch* und im Dokument *Aperture – Grundlagen* jedoch unter den vorherigen Namen genannt.

Vorheriger Name des Befehls	Neuer Name des Befehls
Darstellung > Haupt-Viewer > Multi	Darstellung > Haupt-Viewer > Modus „Multi“
Darstellung > Haupt-Viewer > Primär	Darstellung > Haupt-Viewer > Modus „Einzelansicht“
Fenster > Kontrollleiste	Fenster > Kontrollleiste einblenden

Die folgenden Namen von Optionen in Aperture-Fenstern haben sich geändert, werden im *Aperture 2 Benutzerhandbuch* und im Dokument *Aperture – Grundlagen* jedoch unter den vorherigen Namen genannt.

Vorheriger Name der Option	Neuer Name der Option
Markierungsfeld „Stapel-Auswahlbilder“ (Schwebepalette „Suchkriterien“)	Markierungsfeld „Nur Stapel-Auswahlbilder“
Markierungsfeld „Kennzeichen einblenden“ (Bereich „Metadaten“ des Fensters „Einstellungen“)	Markierungsfeld „Kennzeichen und Wertungen einblenden“

Importieren von DNG-Dateien

Sie können im Format „DNG“ gesicherte Bilder in Aperture importieren, u. a. DNG-Bilder, die mit dem Adobe DNG Converter unter Verwendung der Standardeinstellungen konvertiert wurden. Bilder, die mit dem Adobe DNG Converter in lineare Bilder konvertiert wurden, lassen sich allerdings nicht importieren.

Steuern von Diashows mit der Apple Remote-Fernbedienung

In Aperture können Sie Diashows mit der Apple Remote-Fernbedienung steuern.

Funktion der Apple Remote-Fernbedienung	Effekt
Drücken der linken Taste	Wechselt zum vorherigen Dia und hält die Diashow an.
Drücken der rechten Taste	Wechselt zum nächsten Dia und hält die Diashow an.
Drücken der Wiedergabetaste	Startet oder stoppt die Wiedergabe der Diashow.
Drücken und Halten der Taste „Menu“	Beendet die Diashow.

Korrekturen an der Aperture-Dokumentation

Da Aperture 2 überarbeitet und aktualisiert wurde, stimmen die Informationen und Abbildungen in Ihren Handbüchern möglicherweise nicht mit den Optionen auf dem Bildschirm überein.

Aperture 2 Benutzerhandbuch

Beachten Sie die folgenden Korrekturen am *Aperture 2 Benutzerhandbuch*:

- Auf den Seiten 30, 198 und 261 wird die Farbe eines ausgewählten Vergleichsbilds als Gelb beschrieben und angezeigt. Die Farbe des Vergleichsbilds wurde in Grün geändert.
- Die Abbildung auf Seite 183 zeigt die Kennzeichnung für fehlende Bilder anstatt der Kennzeichnung für Offlinebilder.
- Auf Seite 291 fehlt ein Hinweis mit einer Erklärung, wie mehrere Schlagwörter in das Feld „Schlagwort hinzufügen“ eingegeben werden. Wenn Sie mehrere Schlagwörter in das Feld eingeben, trennen Sie die Schlagwörter durch ein Komma (,) oder Semikolon (;).
- Die Anleitungen auf Seite 304 zum Wechseln zwischen Metadaten-Ansichten im Bereich „Browser“ enthalten einen falschen Befehl. Wählen Sie „Darstellung“ > „Metadaten“ > „Browser-Konfiguration ändern“, um zwischen Metadaten-Ansichten im Bereich „Browser“ zu wechseln.

© 2008 Apple Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Apple, das Apple-Logo, AppleScript, iMac, Mac und MacBook sind Marken der Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen sind. Aperture, Multi-Touch und Safari sind Marken der Apple Inc. AppleCare ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc., die in den USA und weiteren Ländern eingetragen ist. MobileMe ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc. Adobe und Adobe DNG Converter sind in den USA und/oder weiteren Ländern Marken der Adobe Systems Incorporated. Andere hier genannte Firmen- und Produktnamen sind Marken ihrer jeweiligen Rechtsinhaber.

6. Juni 2008

D019-1290